



Maßnahmen und Konzepte Covid 19 Internat

Konzept für eine sichere Anreise / Umsetzung der Hygienevorschriften im Internat:

- Die Internatsschüler/Innen wissen über die neue Internatssoftware „[Mein Internat.at](http://MeinInternat.at)“ bereits vor der Anreise ihre Zimmernummer.
- Die erste Anreise erfolgt lt. Email am jeweiligen Tag der Anreise zur vorgegebenen Zeit.
- Die weiteren Anreisen können am jeweiligen Schultag oder am Vortag zwischen 19.00 Uhr und 21.30 Uhr erfolgen. **Anmeldung über meinInternat.at erforderlich!**
- Beim Betreten des Internates werden die Internatsschüler/Innen aufgefordert sich zuerst die Hände zu desinfizieren bzw. zu waschen und erfahren mittels Plakaten und Info TV die Hygienemaßnahmen für unser Internat.
- Verwendung von Mund Nasen Schutz (Reserve MNS beim Dienstzimmer erhältlich)
- Bei Verdacht auf Fieber (z.B. Schweißperlen auf der Stirn, blasses krankes Aussehen) erfolgt ein Einzelgespräch mit dem/der Internatschüler/in sowie eine Überprüfung der Körpertemperatur mittels berührungslosen Fieberthermometern.
- Bei Verdacht auf Krankheit wird ein SARS-CoV-2 Antigen Schnelltest durchgeführt.
- Eine Absonderung einer/eines erkrankten Schülerin/Schülers erfolgt im Krankenzimmer.
- Am ersten Internatsabend werden die Schülerinnen und Schüler unter Einhaltung des Mindestabstandes im Speisesaal eine Internatseinführung und Erklärung der Maßnahmen für Covid 19 durch die Internatsleitung erhalten.
- In den Wohneinheiten und Sanitäranlagen wurden Piktogramme mit den wichtigsten Verhaltensregeln und Hygienemaßnahmen aufgehängt.
- Die Internatsbewohnerinnen/Internatsbewohner werden von den Erzieherinnen und Erziehern auf die Einhaltung der Hygienemaßnahmen hingewiesen und wir werden diese mit gutem Beispiel vorleben.

Merkblatt –Hygienevorschriften Internat

Hände waschen!

Jede Person muss sich unmittelbar nach Betreten der Einrichtung sowie mehrmals täglich, insbesondere nach dem Schnäuzen, Niesen und Husten, vor der Zubereitung von Nahrung, vor dem Essen und nach der Benutzung von Toiletten etc., gründlich mit Wasser und Flüssigseife die Hände waschen (mind. 30 Sekunden, die Wassertemperatur spielt dabei keine Rolle). Alternativ ist die Verwendung von Händedesinfektionsmitteln möglich. Dieses muss 30 Sekunden einwirken, um wirksam zu sein.

Abstand halten!

Grundsätzlich gilt natürlich auch im Internat, dass dort, wo möglich Abstand gehalten wird. Im Zimmerverband und in Schüler/innengruppen, die regelmäßig viel Zeit miteinander verbringen, kann aufgrund des wichtigen sozialen und psychischen Aspekts von einem dauerhaften Mindestabstand abgesehen werden. Umarmungen oder andere Begrüßungen mit unmittelbarem Körperkontakt sollen jedoch unterbleiben.

Auf Atem- und Hustenhygiene achten!

Beim Husten oder Niesen sollen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Papiertaschentuch bedeckt werden, Taschentücher sollen sofort entsorgt werden. Schreien und Singen soll vermieden werden.

Regelmäßiges Lüften der Internatsräume!

Die Internatsräume sind regelmäßig, auch während der Lernstunde, zu lüften. Die Festlegung fixer Intervalle für das Lüften (z. B. alle 20 Minuten) unterstützt die konsequente Umsetzung und senkt die Viruskonzentration und damit die Wahrscheinlichkeit einer Infektion sehr deutlich.

Verwendung von MNS!

Das verpflichtende Tragen des MNS für alle Personen außerhalb der Internatszimmer verpflichtend und wird an die jeweiligen Vorgaben des Bmbwf.gv.at angepasst.

Krank? Im Zweifel zu Hause bleiben!

Bei Personen, die sich krank fühlen, gilt: Jede Form einer akuten respiratorischen Infektion (mit oder ohne Fieber) mit mindestens einem der folgenden Symptome, für das es keine andere plausible Ursache gibt, soll zu einem Fernbleiben vom Unterricht und vom Internat führen: Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, Katarrh der oberen Atemwege, plötzlicher Verlust des Geschmacks-/Geruchssinnes“.

Symptome? 1450 anrufen!

Wenn eine Person Symptome aufweist oder befürchtet, an COVID-19 erkrankt zu sein, ist nach sofortiger Absonderung im Internatskrankenzimmer links umgehend eine weitere Abklärung über die Telefonnummer 1450, oder mit der zuständigen Gesundheitsbehörde vorzunehmen!

Reinigung?

Eine generelle Oberflächendesinfektion ist nicht notwendig. Die normale, täglich durchgeführte Reinigung ist ausreichend.

IL Dipl.-Päd. Ing. Josef Gruber

Sonstige organisatorische Maßnahmen am Tagesablauf bez. Covid 19

- zwei Zimmer bilden mit der Sanitäreinheit eine Wohneinheit
- Aufenthalt nur in der eigenen Wohneinheit erlaubt
- Wecken mit Sprechanlage =>kontaktlos
- Aufforderung zum Lüften unmittelbar nach dem Wecken
- Frühstück zeitlich gestaffelt zw. 6.30 – 7.15 Uhr möglich
- Frühstücksbuffet
- MNS bis zum Erreichen des Sitzplatzes
- Max 2 Personen/Tisch mit ausreichend Abstand – wenn möglich Zimmerkollegen
- Ausreichend Sitzplätze sind vorhanden
- Mittagessen – Mittagspause gestaffelt zw. 11.10 bis 12.30 Uhr
- Bodenmarkierungen – Abstand beim Anstellen und im Speisesaal einhalten
- Einbahnsystem zur Ausgabe, getrennte Ein- und Ausgänge mit Markierungspfeilen
- Speisesaal wird regelmäßig gelüftet
- Abendessen analog zum Mittagessen
- Freizeit:
begrenzte Anzahl von S. in den Freizeiträumen (Billard, Dart, Airhockey, Tischfußball, Tischtennis,...)
- Fitnessraum:
 - begrenzte Anzahl von S. (erhöhter Mindestabstand 2m)
 - Desinfektion der Geräte vor und nach der Benützung mit Desinfektionsmittel
- Freizeitanlagen im Freien Funccourt, Sportplatz, Nordic Walking werden forciert (gratis angeboten)
- Schüler PC´s im Internat werden verringert (Mindestabstand)
- Desinfektionstücher vor der Benutzung beim Dienstzimmer abholen
- Bei sonstigen Bewegungen außerhalb der Wohneinheit und/oder Unterschreitung des Mindestabstandes => Mundnasenschutz
- Hygienemaßnahmen gelten auch für Erzieherinnen/Erzieher sowie für das Personal
- Schulfremde Personen:
 - Anmeldung im Dienstzimmer – Kontaktdaten werden erfasst!
 - Kein Zutritt für Internatsfremde Personen in den Stockwerken (Ausnahme notwendige Arbeiten durch Fremdfirmen).

IL Dipl.-Päd. Ing. Josef Gruber

